



Werte-/Strukturwandel und Raumnutzung Akzeptanz für Geräusche, Gerüche, Ansichten

Ausgangslage:

Wo gelebt, gearbeitet und gefeiert wird entstehen Geräusche, Gerüche und Ansichten

- Linden-Neusen ist Landwirtschafts- und Industriedorf in dichter Besiedlung
- Früher rochen Brot, Printen je nach Windrichtung – jetzt nicht mehr (Verlust naher Arbeitsplätze)
- Flughäfen: Merzbrück, Teveren (AWACS), Maastricht, Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach
- Bauernhöfe, Milchwirtschaft im Ort, Düngen, Ernte rundherum incl. Durchgangsverkehr
- Schnellimbiss, Windkraft, Autobahn, Verkehr, neue KiTa, Metallwerkstatt, Schmiede, Schreiner
- Maikirmes, Jungenspiele, Fußball(turniere) als laute aber wichtige Kulturbestandteile

Die Chancen:

- Leben, Spaß haben und arbeiten in lebendigem und dynamischem Umfeld

Die Herausforderungen meistern:

Akzeptanzprobleme könnten bedrohlich wachsen durch Neubürger und diejenigen, die nicht (mehr) beide Seiten der Medaille sehen wollen – Angst vor Einschränkungen

- Infoabend auf dem Flugplatz Merzbrück (Forschungsflughafen Aachen-Würselen)
- Willkommenskultur incl. Einladung zum Mitmachen
- Frühzeitige Information über Landwirtschaft, Jungenspiel etc. schon auf der Website
- Windkraftbeteiligung von Bürgern und Information
- Eingabe für Lärmschutzgründach Tiefgarageneinfahrten, Lärmschutz Fronhofstraße
- Bisherige Dorfbewohner auch in den Neubaugebieten ansiedeln
- Eingabe Bebauungsplan zu Schalldämmung an Häuserfronten und hinter KiTa



Lärmschutzeingabe
Neue Kindertagesstätte

